



**MITMACHER
WILLKOMMEN!**

Die App aufs Land
ist ab sofort im
App-Store erhältlich.

LAND & LÜÜD

App aufs Land

Auf dem Trecker mitfahren, an einem Landfrauen-Kochkurs teilnehmen oder selbst einmal auf den Hochsitz klettern: Mit der App aufs Land gehen Wünsche wie diese in Erfüllung. Als neue Plattform für Landerlebnisse verbindet sie all jene, die Lust aufs Land verspüren, mit Menschen aus dem ländlichen Raum, die andere gerne für ein paar Stunden an ihrem Lebensstil teilhaben lassen.

Hinter der Idee steckt Gründerin und Geschäftsführerin Julia Nissen, die erklärt: „Es gibt Plattformen, die krasse Abenteuer, wie etwa Bungeesprünge, vermitteln. Aber es sind die Begegnungen mit Menschen, die nachhaltig in Erinnerung bleiben. Warum also immer was Neues ausprobieren, wenn der Alltag des anderen auch faszinierend sein kann?“ Mit der Hilfe von über 700 Unterstützern im Rahmen eines Crowdfundings sowie öffentlichen Fördermitteln konnte die App programmiert werden. Das Ziel: „Immer mehr Leute in ganz Deutschland sollen daran teilnehmen – nicht nur online, sondern auch im realen Leben.“ Somit sind von Landwirt und Landwirtin über den Jäger oder Winzer bis hin zur Landfrau alle herzlich eingeladen, sich mit ihrem Angebot zu registrieren. Gemeinsam wird so das Landleben in all seinen Facetten – von abenteuerlich über naturkundlich bis kulinarisch – erlebbar gemacht.

INTERVIEW

Auf'n kurzen Schnack

Angesagte Bloggerin, das klingt erst mal mehr nach Großstadt als nach Nordfriesland. Wie ist es dir gelungen, plattes Land und steilen Erfolg miteinander zu verbinden?

Ich muss da gar nichts miteinander verbinden (*lacht*). Gerade weil die Geschichten, die ich erzähle, vom platten Land kommen, hören die Menschen mir zu. Wir müssen heute nicht mehr in der Großstadt leben, um Trends zu entdecken oder zu setzen. Das geht von überall – und hier auf dem platten Land vielleicht sogar noch besser. Denn hier kann ich mir dabei sogar wunderschöne Horizonte anschauen.

Was begeistert dich an deiner Heimatregion besonders?

Ich liebe ihre Menschen. Ich finde es wundervoll, dass wir uns in jeder Lebenslage gegenseitig helfen. Egal, ob mir die Milch ausgegangen ist oder man mal aufbauende Worte braucht. Jede und jeder wird gesehen und niemand verschwindet in einer anonymen Masse.

Warum ist es dir wichtig, Berührungspunkte zum Landleben zu schaffen?

Immer mehr Menschen träumen von einem Leben näher an der Natur. Aber ich glaube, dass es viele Ängste gibt, einfach aufs Land zu ziehen. Um diese abzubauen und fürs Landleben zu begeistern, erzähle ich davon. Ich möchte allen zeigen, dass hier auf nichts verzichtet werden muss.

Derzeit ist zu beobachten, dass es wieder mehr Leute raus in die Dörfer zieht. Warum glaubst du, ist das so?

Städte sind super und haben viel zu bieten. Aber Städte sind teuer geworden und irgendwie vergeht die Zeit dort schneller – das kann manchmal stressig sein. Ich glaube, dass viele Menschen das nicht mehr wollen. Sie möchten lieber, wie ich, eine halbe Stunde auf dem Deich spazieren gehen, sich durchpusten lassen und wieder völlig geerdet sein.

Auch Regionalität ist wieder „in“. Was bedeutet sie für dich?

Regionalität ist nicht nur „in“, sondern auch unabdingbar, wenn wir die große Vielfalt

an landwirtschaftlichen Produkten erhalten wollen. Sie bedeutet, dass wir genauer hinschauen müssen, wo unsere Lebensmittel herkommen.

Was sind für dich Zukunftsthemen in Nordfriesland?

Ein Thema ist, wie unsere ländliche Region als Arbeitsplatz noch attraktiver wird. Hier gibt es spannende Projekte, bei denen sich Kreative und Medienschaffende zusammenschließen. Ein weiteres wichtiges Thema ist nachhaltige Energie. In Nordfriesland kann ich nicht nur grünen Strom beziehen, sondern ich kann sogar noch sehen, wo er herkommt.

Zu deinen geliebten 3 K – Küche, Kinder, Kuhstall – kommt jetzt mehr und mehr K Nr. 4, Karriere, hinzu. Woher nimmst du die Energie für all das?

Den 4 K antworte ich mit den Buchstaben G, F und U: G für Gelassenheit. Ich sage mir immer „ein Schritt vor dem nächsten“. F für Freude. Ich stehe jeden Morgen auf und freue mich über das, was ich tue – nur so bleibt die Motivation. Und U für Unterstützung. Ohne meinen Mann Volker und mein Team wäre das alles gar nicht möglich und dafür bin ich jeden Tag dankbar.

**LAND.LEBEN.LEUTE.
So lautet ihre Erfolgsformel**



Julia Nissen alias Deichdeern ist Bloggerin, Gründerin von App aufs Land, Dozentin, freie Journalistin und Pressesprecherin für das Forum moderne Landwirtschaft (in Elternzeit). Darüber hinaus ist sie vielfältig engagiert, unter anderem als Initiatorin der Jungen LandFrauen in Nordfriesland. Julia lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Bargum.

E-Mail moin@deichdeern.com
www.deichdeern.com